

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 7

Günter Schenk, Mainz

"Wolle mer'n eroilosse?"

Mainz und die Massenmedien

Eine Chronik der abgesagten Fastnacht 1991 13

Gesamtdeutscher Auftakt 14

Mainz in der Vordenkerrolle 15

Rheinischer Krisenkonvent in Mainz 20

Narren zwischen Bangen und Hoffen 23

Das große Aus 30

Millionenverluste 32

Streit der Juristen 35

Köln macht mobil 38

Rosenmontagsrealität 1991 43

Bilanz der Meinungsmacher 47

Werner Mezger, Rottweil

"O jerum, die Fasnet hot e Loch"

Aktionen und Reaktionen südwestdeutscher Narren

Zur schwäbisch-alemannischen Brauchpraxis im Krisenfall 55

Die Presse als Narrenspiegel 56

Countdown für den Ausfall 57

Ende vor dem Anfang 66

Totalverzicht im Meinungsstreit 71

Umgang mit der Konkursmasse 80

Narren unter Terror 86

Von Deutschen und Schweizern 90

Zelebrierte Betroffenheit 94

Das närrische Trotzdem 102

Nachklänge 119

Wolfgang Oelsner, Köln

"Mir kläëve am Lääve"

Die neuen Jecken von Köln

Von der Psychologie eines Fests 123

Kölner, Kölsche und etwas Psychologie 124

Narrenangst -

Warum das Nürrischsein so unpassend schien 125

"Wie das Kaninchen" - Deutschland zu Neujahr 1991 125

"Es ist soweit" - Karneval in der Passionszeit 130

"Krieg und Lust" - was sagt der Psychologe 136

"...nun muß ich tragen ein schwarzes Kleid" -
über Lust und Strafbedürfnis 139

Narrenkraft - Warum es dennoch paßte, nürrisch zu sein 143

"Nicht schießen!" - die Kraft des Ich-Ideals 146

"Et hät noch immer jut jejange" - die Kraft des Liedguts 150

"Haut Euch de Köpp ein" - die Kraft der Volksbühne 154

"Held Carneval" - die Kraft des nürrischen Leitbilds 157

"Schwerter zu Zapfhähnen" -

die Kraft der nürrischen Intellektuellen 164

"Der Witz gibt der Angst die Würde zurück" -

die Kraft der Maske 172